

# „Demokratie gemeinsam schützen“

**NÜRNBERG** - Die AfD liegt in Umfragen bei rund 20 Prozent; in den neuen Bundesländern ist sie aktuell stärkste Kraft. Was tun, wie umgehen mit einer Partei, die immer offener ihre rechtsradikalen, nationalistischen Ziele benennt oder zumindest kaum noch kaschiert? Soll man sie komplett ausgrenzen?

Auf Initiative von Bundesministerin a. D. Renate Schmidt diskutieren am Dienstag, 12. September, um 19.30 Uhr im Marmorsaal des Presseclubs am Gewerbemuseumsplatz 2 in Nürnberg Günter Gloser (SPD), Staatsminister a. D., Hermann Imhof (CSU), MdL a. D., Wolf Maser, Schatzmeister FDP Nürnberg, Renate Schmidt (SPD) und Brigitte Wellhöfer, Fraktionsvorsitzende im Nürnberger Stadtrat a. D. (Bündnis 90/Die Grünen) unter der Überschrift „Unsere Demokratie gemeinsam schützen. Keine Normalität für Rechtsextremismus“. Die Moderation übernimmt NN-Chefpublizist Alexander Jungkuntz. Das Gespräch wird via Homepage des Presseclubs live gestreamt. Eine Anmeldung für den Abend ist nicht erforderlich.

vnp